

Bewerbungen bis 15. Januar 2014 möglich

Studium in Innovations- und Wissenschaftsmanagement

Ab sofort können sich Interessenten für den neuen berufs begleitenden Masterstudiengang Innovations- und Wissenschaftsmanagement der Universität Ulm bewerben. Dazu wurde auf der Internetseite www.uni-ulm.de/saps ein Online-Portal freigeschaltet. Der Studiengang startet erstmals zum Sommersemester 2014. Alle vollständigen Bewerbungen, die bis zum 15. Januar 2014 bei der Geschäftsstelle des Zentrums für berufs begleitende universitäre Weiterbildung eingehen, werden bei der Studienplatzvergabe berücksichtigt. Insgesamt stehen 20 Studienplätze zur Verfügung.

Bei Innovations- und Wissenschaftsmanagement handelt es sich um ein berufs begleitend studierbares, durchgängig modularisiertes Studienangebot. Für den Studiengang wurde ein für berufstätige Studierende angepasstes didaktisches Konzept entwickelt. Das Studium verläuft zum großen Anteil online in betreuten Selbstlernphasen und wird durch Präsenzveranstaltungen, die in festgelegten Abständen an der Universität Ulm stattfinden, ergänzt. Für den erfolgreichen Abschluss eines jeden Moduls werden Leistungspunkte vergeben. Studierende, die sich zum nächsten Sommersemester einschreiben möchten, können aus folgenden Modulen auswählen: Strategisches Technologie- und Innovationsmanagement, Nachhaltigkeitsmanagement, Grundlagen des Wissenschaftsmanagements und Marketing in Wissenschaftseinrichtungen. Sollten in einzelnen Modulen Plätze frei bleiben, werden diese an weitere Interessenten vergeben, die als sogenannte „Kontaktstudierende“ nur einzelne Module belegen möchten.

Foto: privat



Prof. Leo Brecht

„Der Studiengang Innovations- und Wissenschaftsmanagement schließt mit dem „Master of Science“ ab. Dazu ist es notwendig, insgesamt 90 Leistungspunkte zu erwerben, 60 davon durch den erfolgreichen Abschluss der Kursmodule, weitere 30 durch die Masterarbeit,“ so Professor Leo Brecht, Direktor des Instituts für Technologie- und Prozessmanage-

ment an der Universität Ulm und Leiter des neuen Studiengangs der Fakultät für Mathematik und Wirtschaftswissenschaften. „Da es sich um einen weiterbildenden Studiengang handelt, müssen dafür künftig Gebühren bezahlt werden. Aufgrund einer Förderung durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die EU ist das Studienangebot jedoch während der Erprobung der Module bis Ende des Wintersemesters 2014/2015 frei.“

Zulassungsvoraussetzungen sind ein erster Hochschulabschluss in einem Studiengang der Wirtschafts-, Natur- und Ingenieurwissenschaften, in der Informatik, Medizin oder in einem anderen Studiengang, der in einem sinnvollen Zusammenhang mit Innovations- und Wissenschaftsmanagement steht, sowie eine mindestens einjährige Berufstätigkeit. Als weiteren berufs begleitenden Studiengang bietet die Universität Ulm bereits seit dem laufenden Semester „Sensorsystemtechnik“ an. Nähere Informationen unter www.uni-ulm.de/saps. ■

Dr. Gabriele Gröger